



Sitzungsprotokoll

Gremium	Ortsbeirat Winkel
Sitzungsdatum	06.12.2023
Uhrzeit	19:05 Uhr bis 20:35 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Mehrgenerationenhaus

Anwesend

Vorsitzender:

Werner Fladung (SPD)

Mitglieder:

Karl-Heinz Hamm (FDP)

Katharina Höfling (SPD)

Mitglied und Schriftführer:

Dr. Dieter Möller (GRÜNE)

Magistrat:

Felix Bleuel (GRÜNE)

Abwesend

Gregor Braun (CDU)

Herr Werner Fladung eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung und zu dem letzten Protokoll erheben sich keine Einwände; sie gelten somit als genehmigt.

1. Nachbereitung der Punkte der letzten Sitzung

To Do Liste: kein neuer Stand.

2. Sachstand AG Schillerstraße

Kein neuer Stand.

3. Sachstand Bauvorhaben Hauptstraße 70 bis 74 / BV-150/2023

Kein neuer Stand; ist Sache der Baukommission.

4. Antrag auf Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm
BV-220/2023

Beschluss

Das Gemeindeparlament beschließt, den Antrag auf Aufnahme in das hessische Dorfentwicklungsprogramm 2024 als Förderschwerpunkt zu stellen.

Für die Bewerbung wurde ein kommunales Entwicklungskonzept gem. den durch das HMUKLV vorgegebenen Mindestanforderungen (Stand Februar 2023) erarbeitet, welches im Weiteren das zentrale Steuerungselement im Rahmen der Dorfentwicklung und auch in anderen Bereichen kommunalen Handelns darstellt.

Abstimmung

Mehrheitlich zugestimmt bei 1 Enthaltung

5. Antrag SPD: Graffiti-Beseitigung und -Prävention
AT-203/2023

Der Beirat schlägt folgende Objekte zur Überarbeitung vor:
Unterführungen Kirchstr., Schnitterweg, Johannisberger Str.
Präventive Maßnahmen Mauern Ecke Rheinweg/Am Lindenplatz; Brentanoscheune

Beschluss

Der Beirat (OB Winkel) schlägt folgende Objekte zur Überarbeitung vor:
Unterführungen Kirchstr., Schnitterweg, Johannisberger Str.
Präventive Maßnahmen Mauern Ecke Rheinweg/Am Lindenplatz; Brentanoscheune

6. Antrag FDP (OB Winkel): Grüne Wand an der Lieferantenzufahrt des EDEKA-Marktes
AT-208/2023

Beschluss

Ergänzungsantrag: Wir bitten um Prüfung, ob aus dem Restbudget Zukunft Innenstadt / Grünes Band die Erweiterung der Bewässerungsanlage sowie eine vertikale Begrünung an der Lieferanteneinfahrt EDEKA möglich ist. Dies nach Zustimmung des Eigentümers / Pächters.

Abstimmung

Mehrheitlich zugestimmt bei 1 Enthaltung.

7. Aufstellungsverfahren zur Haushaltssatzung mit Haushalts- und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 sowie dem Investitionsprogramm und dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Baubetriebshof, des Eigenbetriebs Kultur und Freizeit, des Eigenbetriebs Stadtwerke und des Eigenbetriebs Soziale Dienste
BV-227/2023

Beschluss

I. Haushaltssatzung/Haushaltsplan/Stellenplan

Der Magistrat stellt gemäß § 97 Abs. 1 HGO den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem zugrundeliegenden Haushalts- und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 in der Fassung der Anlage fest und legt ihn der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

II. Investitionsprogramm

Der Magistrat stellt gemäß § 101 Abs. 3 HGO als Grundlage für die fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung den Entwurf des Investitionsprogramms (Anlage zum Haushaltsplan) für die Jahre 2023 bis 2027 auf und legt dieses der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

III. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe

1. Der Magistrat nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 1 EigBGes vom Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebs Baubetriebshof (Anlage zum Haushaltsplan) Kenntnis und legt diesen der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung (§ 5 Nr. 4 EigBGes) vor.

2. Der Magistrat nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 1 EigBGes vom Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebs Kultur und Freizeit (Anlage zum Haushaltsplan) Kenntnis und legt diesen der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung (§ 5 Nr. 4 EigBGes) vor.

3. Der Magistrat nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 1 EigBGes vom Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebs Stadtwerke (Anlage zum Haushaltsplan) Kenntnis und legt diesen der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung (§ 5 Nr. 4 EigBGes) vor.

4. Der Magistrat nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 1 EigBGes vom Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebs Soziale Dienste (Anlage zum Haushaltsplan) Kenntnis und legt diesen der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung (§ 5 Nr. 4 EigBGes) vor.

Abstimmung

Wird zur Kenntnis genommen.

7.1 Auszug Haushaltsplan 2024 Ortsteil Winkel

Es bestehen folgende Fragen (werden von Dieter Möller in die HFA-Fragenliste integriert)

- 1222-2002 Da bisher keine Baumaßnahmen stattgefunden haben, ist die Differenz Ansatz 2023 und HH-Rest 2023 nicht nachvollziehbar
- 3651-2401 Sanierung Rabanus Maurus HH2023 350' – jetzt 970' ?
- 5412-2302 Grundhafte Sanierung Am Lindenplatz war in 2023 geplant, jetzt gestrichen?
- 5531-2201 Welche Art der Neugestaltung Friedhof Wi ist geplant?
- 366108 Jugendarbeit Winkel: was ist geplant? Wie wird der Kellerraum im MGH genutzt?
- 366200 MGH 6861000 Öffentlichkeitsarbeit 2,5fach zu HH2023?

8. Verschiedenes

--

9. Bürgerfragestunde

--

Oestrich-Winkel, 07.12.2023

Ortsvorsteher
Werner Fladung

Ortsbeiratsmitglied & Schriftführer
Dr. Dieter Möller



Fachbereich Bauen

keine offenen Punkte

Fachbereich Ordnung

Platz vor Kirche St. Walburga

Sitzung vom: 13.11.2019

Status: in Arbeit

Die Autos sollen mit einem Abstand vor den Schaukästen geparkt werden, damit diese ungehindert lesbar sind.

07/2021 (OB): Die kalkulierten Kosten für Poller von rd. 2.500 Euro übersteigen den Nutzen. Kostengünstiger und funktional wäre das Anbringen von Halbrund-Hölzern auf dem Boden als Abstandshalter.

09/2021 (OB): Der BBH soll beauftragt werden.

01/2022 (VW): Aufgrund angespannter Personalsituation können derzeit nur akute Fälle und Fristsachen bearbeitet werden.

26.01.2022 (OB) als mögliche Alternativen werden umklappbare Bügel oder schmale Pflanzsäcke mit Blühpflanzen vorgeschlagen. OV hat Kontakt mit Geisenheim aufgenommen und nach Bezugsquellen gefragt.

30.03.2022 (OB): am 23.02. erfolgte ein Vorschlag durch den Ortsvorsteher stattdessen flexible Poller einzusetzen (siehe Hauptstr./Schnitterweg nach Norden). Herr Erich Herbst fragt nach dem Status.

27.06.2022 (VW): Konnte aufgrund der Arbeitsüberlastung der Sachbearbeitung noch nicht geprüft werden. Kosten werden ca. 2000 € betragen. Poller sind ca. 50 €/Stk. günstiger.

08/2022 (VW): Wer trägt die Kosten hierfür? Keine verkehrsregelnde oder verkehrssichernde Maßnahme.

01.09.2022 (OB): Könnte aus dem Budget des Ortsbeirats getragen werden.

13.10.2022 (VW): Hier werden derzeit Angebote eingeholt. Es wurde sich bei der Begehung auf Schweller geeinigt, Beauftragung sobald geklärt ist, welche Schweller.

26.10.2022(VW): Ein Teil der Angebote liegt vor und wird derzeit überprüft.

21.11.2022 (VW): Die Anbringung von Radstopstreifen beläuft sich auf rund 450€ Materialkosten. Hinzu kommt noch die Herstellung eines Streifenfundamentes, um die entsprechenden Streifen zu befestigen. Die Befestigung ist auf dem vorhandenen Kopfsteinpflaster nicht ohne weiteres möglich. Wenn sich die Anbringung der Kunststoffvariante nicht bewährt, kann man langfristig die Kunststoffvariante gegen eine wesentlich teurere Metallvariante austauschen.

13.01.2023 (VW): Der Auftrag zur Umsetzung der Radstopstreifen wurde durch das Ordnungsamt erteilt.

12.07.2023 (OB): Laut Ordnungsamt sind jetzt die bereits einmal vorgeschlagenen Rundhölzer als Abstandshalter geplant.

26.09.2023 (VW): Das Ordnungsamt ist derzeit in Abstimmung mit dem BBH.



Ortsbeirat Winkel

Fachbereich Interne Dienste

Schild Städtepartnerschaften

Sitzung vom: 03.11.2021

Status: in Arbeit

Aufstellung Ortseingang Schillerstraße von Johannisberg kommend.

Klärung der Zuständigkeit

26.01.2022 (OB) Aufwand wird vom OV geklärt.

30.03.2022 (OB) Kosten von ca. 800 Euro

08/2022 (VW): Haushaltsmittel wurden für den Haushalt 2023 angemeldet. Sobald die 800€ genehmigt wurden und die Kosten im Rahmen bleiben wird ein Schild gekauft.

25.01.2023 (OB): Erst auf Nachfrage im HFA in der Veränderungsliste 19.01.2023 aufgeführt (Ergebnishaushalt 111203)

27.03.2023 (VW): Sobald der Haushalt vom RP genehmigt worden ist, wird der zuständige Sachbearbeiter bezüglich des Weiteren Vorgehens mit dem OB Kontakt aufnehmen.

05.06.2023 (VW): Die Mittel sind bewilligt. Es wird in den nächsten Tagen ein Gespräch mit dem Ortsvorsteher Herr Fladung stattfinden bei dem die Einzelheiten besprochen werden.

26.06.2023 (VW): Die Mittel für die Schilder sind nicht ausreichend und die Umsetzung somit nicht realisierbar. Der zuständige Sachbearbeiter hat diesbezüglich eine E-Mail an OV Fladung gesendet.

12.07.2023 (OB): Die geplanten 800 Euro sollen für den HH 2024 übertragen werden und zusätzlich 800 Euro geplant werden bzw. Kostenanteile (beim Verein, den Vereinen) eingeworben werden.

19.07.2023 (VW): Haushaltsmittel wurden für den HH 2024 entsprechend übertragen.

Fachbereich Soziales

Graffiti-Projekt Unterführung Kirchstraße

Sitzung vom: 14.08.2019

Status: in Arbeit

Die 1993 bemalte Unterführung in der Kirchstraße soll neu gestaltet werden. Dazu wird Kontakt mit der Jugendpflegerin und Graffiti-Künstlern aufgenommen.

12/2021: siehe Protokoll Sitzung 08.12.2021

26.01.2022: (OB) Abstimmung mit OB Mittelheim/Oestrich wünschenswert

06.07.2022: (OB) Gestaltung als Schulprojekt anfragen

01.09.2022 (OB): Als Projekt Sommer 2023 mit Jugendpflege einplanen/ vorschlagen



Ortsbeirat Winkel

03.11.2022 (VW): Die Stadtjugendpflege würde gerne an der Ortsbeiratssitzung am 25.01.2023 teilnehmen um das Thema Graffiti zu besprechen.

25.01.2023 (OB): Die Stadtjugendpflege prüft die Möglichkeiten und Kosten, Priorität hat die Durchfahrt Neustr. sowie Unterführungen Johannisberger Str., Kirchstr., Schnitterweg. Evtl. Aktionstag Sommerfreizeit. OB fragt mögliche Unterstützer für Reinigung/Grundierung in Winkel an. Budget von 8.000 Euro ist zusammen für Mittelheim und Winkel eingestellt.

21.04.2023 (VW): Obwohl der Haushalt noch final genehmigt werden muss, geht die Stadtjugendpflege aktuell fest davon aus, dass die Neugestaltung der Unterführung im Rahmen der Staraf in Kooperation mit dem Graffiti-Künstler Herrn Grajek dieses Jahr stattfindet. Allerdings ist hierfür ausschließlich die Unterführung bei der Kirchstraße eingeplant. Weitere geplante Unterführungsgestaltungen waren der Stadtjugendpflege bisher nicht bekannt und wären auch von der Umsetzung her in diesem Jahr unrealistisch, da parallel mit dem OB Mittelheim Projekte geplant sind. Außerdem wäre es hilfreich zu wissen, ob der OB Winkel Unterstützer für die Reinigung/Grundierung gewinnen konnte.

12.07.2023 (OB): Die Stadtjugendpflege schlägt vor, dass nach einer Reinigung die Unterführung Kirchstraße und Schnitterweg abschnittsweise durch Jugendliche gestaltet werden. Der OB hat bei der Feuerwehr Winkel nach Unterstützung gefragt.

04.10.2023 (OB): Herr Wagner von der Feuerwehr Winkel hat prinzipiell Unterstützung zugesagt.

28.11.2023 (VW): Die Fachabteilung ist derzeit in Abstimmung mit dem zuständigen Sachbearbeiter der Deutschen Bahn, um die Gestattung abzustimmen.

Fachbereich Öffentliche Einrichtungen

keine offenen Punkte